

Andreas Wagner, Karlsbader Weg 2, 82538 Geretsried

An die
Friedensinitiative Bad Tölz-Wolfratshausen
Frau Stefanie Zeller
Feuerhausweg 2
83673 Bichl

Andreas Wagner

Listenplatz 6, Kandidat im Wahlkreis 223
Bad Tölz-Wolfratshausen-Miesbach
zur Wahl für den Deutschen Bundestag
am 24. September 2017

Karlsbader Weg 2
82538 Geretsried

Telefon 08 171 - 38 96 09
Mobil 0174 - 85 85 58 4

E-Mail andreas.wagner@die-linke-bayern.de
Internet www.aktiv-für-abrüstung.de

Geretsried, 28.08.2017

**Offener Brief bezüglich Friedensfragen
Ihr Schreiben vom 04.08.2017**

Sehr geehrte Frau Zeller,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 04.08.2017 und Ihr friedenspolitisches Engagement. Gerne beantworte ich Ihre Fragen.

Zivile Friedensförderung

Wie ist Ihre Einstellung zu ziviler Friedensförderung und ziviler Konfliktlösung? Werden Sie sich für eine maßgebliche Erhöhung der Mittel für den Zivilen Friedensdienst einsetzen?

Antwort:

Ja. Ich werde mich für eine Erhöhung der Mittel für den Zivilen Friedensdienst einsetzen. Mir ist eine Politik wichtig, die die Verständigung und das friedliche Zusammenleben der Menschen fördert. Die Konfliktprävention und eine gewaltfreie Bearbeitung von Konflikten muss stets Leitlinie in der Politik sein. DIE LINKE will die Mittel für den Zivilen Friedensdienst, der Fachleute in Konfliktgebiete entsendet, bis 2020 verdoppeln. Dies ist aus meiner Sicht jedoch nur ein erster Schritt. Zusätzlich will DIE LINKE einen europäischen Zivilen Friedensdienst ins Leben rufen und die Länder Afrikas bei der Einrichtung eines afrikanischen Zivilen Friedensdienstes unterstützen. Die Finanzierung soll mit Geldern erfolgen, die durch eine Beendigung von Militärausbildungsmissionen frei werden.

Rüstung

Die derzeitige Bundesregierung hat erklärt, die von der NATO und ihrer Führungsmacht USA erhobene Forderung, 2 Prozent des Brutto sozialprodukts für Rüstung auszugeben, zu erfüllen.